

Datenschutzhinweise der finnischen Schule Hamburg e.V.

Die folgenden Datenschutzhinweise informieren Sie darüber, wie die finnische Schule Hamburg (später "wir") Ihre persönlichen Daten verwendet.

Dabei werden die Bestimmungen des deutschen Datenschutzrechts und die Anforderungen aus der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) angehalten.

Stand: 18.05.2018

Letzte Änderung der Datenschutzhinweise: 11.10.2024

1. Verantwortlicher

Finnische Schule Hamburg e.V.

C/O Finnische Seemannskirche

Ditmar-Koel-Straße 6

20459 Hamburg

Erste Vorsitzende:

Sanna Madej, puheenjohtaja@suomikoulu-hampuri.de, +49 160 910 95726

(verantwortlich für alle E-Mail-Listen)

Zweite Vorsitzende:

Salla Sorvisto-Santoro, varapuheenjohtaja@suomikoulu-hampuri.de, +49 163 70 59 575

(verantwortlich für die Schülerliste)

2. Datenschutzkontaktperson

Ordentliches Mitglied des Vereins:

Outi Maksimainen, outi.maksimainen@gmail.com

3. Die Verzeichnisse der finnischen Schule Hamburg

Das Mitglied- und Schülerverzeichnis und Lehrer(innen)- und Vorstandsmitgliedverzeichnis der finnischen Schule Hamburg

4. Die Rechtmäßigkeit und der Zweck der Datenverarbeitung

Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten ist in Art. 6 Abs. 1 DSGVO geregelt.

Danach ist die Verarbeitung personenbezogener Daten rechtmäßig,

- wenn eine Einwilligung eines Elternteils / gesetzlichen Vertreters der betroffenen Person vorliegt
- zur Erfüllung eines Vertrages / zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt

Der Zweck der Datenverarbeitung ist eine reibungslose Kommunikation zwischen Eltern / gesetzliche Vetreter der Schüler, Lehrkräfte, Vorstand und Unterstützungsmitglieder.

5. Speicherung Personenbezogener Daten

Im Schülerverzeichnis sind folgende Daten abgespeichert:

- Die Namen der Eltern so wie deren Anschrift und E-Mail
- Die Staatsangehörigkeit / Muttersprache der Eltern. (laut Vereinsordnung der finnischen Schule Hamburg muss wenigstens ein Elternteil / gesetzlicher Vertreter des Kindes entweder Finnisch als Muttersprache haben oder die finnische Staatsbürgerschaft besitzen)
- Der Name und das Geburtsdatum des Schülers / der Schülerin
- Die Finnischkenntnisse des Schülers / der Schülerin
- Die Staatsangehörigkeit des Schülers / der Schülerin
- Von den Eltern / dem gesetzlichen Vertreter des Kindes verteiltes Erlaubnis / Verbot Fotos, wo das Kind zu sehen ist, zu veröffentlichen
- Von den Eltern / dem gesetzlichen Vertreter des Kindes verteiltes Erlaubnis / Verbot für die Teilnahme des Kindes an Schulausflügen
- Von den Eltern / dem gesetzlichen Vertreter des Kindes verteiltes Erlaubnis / Verbot für eine Bemerkung des Finnischunterrichts im deutschen Schulzeugnis
- Bestätigung über die Kenntnisnahme der Versicherungsbestimmungen der finnischen Schule Hamburg: die Schüler sind von den Eltern zu versichern; die Schule hat für die Schüler keine Versicherungsschutz zu bieten.
- evtl. andere wichtige Informationen wie z.B. die Kontaktdaten der Großeltern des Schülers / der Schülerin

Hat ein Elternteil / gesetzlicher Vertreter des Kindes den Schüler / die Schülerin schriftlich von der finnischen Schule Hamburg abgemeldet, werden alle diesbezüglich eingespeicherten Daten am Ende des darauf folgenden Schuljahres gelöscht. Gleichzeitig wird auch die bei der Schulanmeldung uns mitgeteilte E-Mail-Adresse von allen unseren E-Mail-Listen entfernt. So wird noch eine mögliche Schulzeugnisnachfrage berücksichtigt und eine Teilnahme an Schulfesten ermöglicht. Auf Wunsch kann die E-Mail-Adresse aber auch sofort von allen E-Mail-Listen entfernt werden.

Die finnische Schule Hamburg behält sich das Recht vor die personenbezogenen Daten auch länger aufzubewahren, falls zu den in Rechnung gestellten Schulgebühren noch Zahlungen offen sind.

Die finnische Schule Hamburg hat zwecks reibungsloser interner Kommunikation den Zugang zu folgenden Daten:

- Name
- Anschrift
- E-Mail
- Telefonnummer

der Vorsitzenden und der Lehrkräfte (auch denen auf der Vertretungsliste) sowie Informationen darüber, zu welcher Personalgruppe derjenige gehört.

Auch haben wir die E-Mail-Adressen aller wichtigen Kontaktpersonen bei der finnischen Seemannskirche Hamburg eingespeichert.

Zu jedem Lehrer / jeder Lehrerin stehen folgende persönliche Daten bezüglich seiner / ihrer eigenen Schüler zur Verfügung:

- Name und Geburtsdatum
- Kontaktdata: Eltern / Großeltern (Telefonnummer, E-Mail)
- Niveau der Sprachkenntnisse (Finnisch)
- Von den Eltern freiwillig gegebene sonstige Informationen, z.B. Allergie o.ä. sofern es für den Schulalltag wichtig sein könnte

In Zukunft werden wir dazu noch eine Liste über die Unterstützungsmitglieder der finnischen Schule Hamburg führen. Neben dem Namen werden dann nur E-Mail / Telefonnummer eingespeichert, da wir jedes Mitglied zu Schulfesten einladen möchten. Diese Liste wird von der stellvertretenden ersten Vorsitzenden geführt und aktualisiert. Einen Zugang zu diesen Daten haben die erste Vorsitzende, die zweite Vorsitzende und die Kassenwartin der finnischen Schule

Hamburg. Beendet ein Unterstützungsmitglied seine Mitgliedschaft, werden alle diesbezüglichen Daten gelöscht.

6. Datenquellen

Alle im Schülerverzeichnis eingetragene Daten haben wir bei der Schulanmeldung von den Erziehungsberechtigten erhalten.

7. Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte

Personenbezogene Daten werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben. Als notwendige Ausnahme sind wir um finanzielle Staatshilfe zu erhalten verpflichtet folgende Daten an die verantwortlichen finnischen Behörden Suomi-Seura und Opetusministeriö weiterzugeben:

Namen und E-Mail-Adressen der Lehrkräfte

Schülerlisten jeder Klassenstufe

Name und Geburtsdatum jedes Schülers und in welcher Verbindung das Kind zu Finnland steht

Davon unabhängig ist das Veröffentlichen personenbezogener Daten möglich soweit es mit den Erziehungsberechtigten, Lehrkräften und dem Vorstand vereinbart wurde.

8. Umgang mit personenbezogener Daten

Den Zugang zu dem von der zweiten Vorsitzenden aktualisierten elektronischen Schülerverzeichnis haben auch nur die erste Vorsitzende und die Kassenwartin.

Die vollständige E-Mail-Liste (die Erziehungsberechtigten aller Schüler) befindet sich ausschließlich unter der Obhut der ersten Vorsitzenden und wird von ihr auch aktualisiert. Als Folge werden an alle Erziehungsberechtigte adressierten E-Mails von der ersten Vorsitzenden als BCC gesendet um dabei den Datenschutz zu berücksichtigen. Die Lehrer sind auch dazu verpflichtet, an die Erziehungsberechtigten der eigenen Klasse adressierte E-Mails als BCC zu versenden.

Alle personenbezogenen Daten werden immer sorgfältig aufbewahrt und nur von denjenigen, die dafür berechtigt sind, bearbeitet.

Das Risiko von Datendiebstahl oder -missbrauch haben wir als gering eingeschätzt, da die Daten mit Passwörtern gesichert sind, nur wenige Personen überhaupt den Zugang zu den Daten haben und als Solche reichen die Daten nicht, um jemandem ernst zu nehmende Schaden zuzufügen.

9. Ihre Rechte

Ein Elternteil / gesetzlicher Vertreter eines Schülers / einer Schülerin oder ein Unterstützungsmitglied der finnischen Schule Hamburg (später: die betroffene Person) hat das Recht auf Auskunft über seine / ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten.

Auch hat die betroffene Person das Recht, von uns die Berichtigung auf ihn / sie zutreffende unrichtige personenbezogene Daten zu verlangen sowie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

Den Wunsch auf diese Rechte zu bestehen, muss die betroffene Person schriftlich der finnischen Schule Hamburg abgeben und wenn gebeten, sich ausweisen.

Die in der DSGVO (EU) erlaubte Bearbeitungszeit einer Auskunft / Berichtigung seitens der finnischen Schule Hamburg beträgt 30 Tage.

10. Recht auf Löschung ("Recht auf Vergessenwerden")

Auch hat die betroffene Person das Recht, von der finnischen Schule Hamburg zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, und wir sind verpflichtet, diese personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen.

Die betroffene Person hat auch das Recht, von der finnischen Schule Hamburg die Einschränkung der Verarbeitung der personenbezogener Daten zu verlangen.

In beiden dieser Fälle muss die betroffene Person schriftlich den Wunsch der finnische Schule Hamburg bescheidgeben und wenn gebeten, sich ausweisen.

Die in der DSGVO (EU) erlaubte Berarbeitungszeit seitens der finnischen Schule Hamburg beträgt 30 Tage.